Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 106 (1994)

Vorwort

Autor: Bachmann, Rolf / Moser, Christoph

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Der 1956 aus Anlaß des 650-Jahr-Stadtrechts-Jubiläums erschienene erste Band der Lenzburger Stadtgeschichte aus der Feder von Dr. Jean Jacques Siegrist brachte Licht in das Dunkel der Lenzburger Vergangenheit im Mittelalter und beginnenden 16. Jahrhundert. Der von Frau Dr. Heidi Neuenschwander verfaßte, 1984 herausgegebene zweite Band «Auf dem Weg vom Mittelalter zur Neuzeit» läßt eine für die Entwicklung Lenzburgs sehr bedeutsame Zeit wieder aufleben.

Mit dem nun vorliegenden, bis zur Gegenwart reichenden dritten Band «Lenzburg im 19. und 20. Jahrhundert» findet die Darstellung der Lenzburger Stadtgeschichte ihren krönenden Abschluß. Er ist – wie schon sein Vorgänger – das Ergebnis einer intensiven Auseinandersetzung mit der Materie und eines eingehenden Studiums der reichen Quellen zur Lenzburger Stadtgeschichte. Die Stadt Lenzburg und die Leser dürfen sich über ein Werk freuen, dessen Lektüre dem Laien Vergnügen bereiten wird und das zugleich wissenschaftlichen Ansprüchen genügt. Das reich illustrierte Werk lädt zu einem Ausflug in eine bewegte Vergangenheit ein, auf dem wir uns näher mit den Ereignissen und Entwicklungen beschäftigen können, aus denen das Lenzburg der Gegenwart herausgewachsen ist.

Der Einwohnerrat hat mit den für die Stadtgeschichte bewilligten Krediten bewiesen, daß der Stadt Lenzburg an der Darstellung ihrer Vergangenheit viel liegt. Der Hypothekarbank Lenzburg danken wir für den aus Anlaß ihres 125-Jahr-Jubiläums gespendeten namhaften Beitrag an die Druckkosten und der Ortsbürgergemeinde für die von ihr ermöglichte reiche Illustration des Bandes.

Der Autorin sprechen wir unsere Anerkennung für das gelungene Werk aus. Es ist die Frucht einer jahrzehntelangen, intensiven Arbeit, für die wir Frau Dr. Heidi Neuenschwander herzlich danken.

Lenzburg, den 1. Juni 1994

Namens des Stadtrates

Der Stadtammann:
Rolf Bachmann

Der Stadtschreiber:
Christoph Moser